

	AMSEL- Newsletter	Ausgabe 153 April 2022	Verein AMSEL ZVR: 997924295
AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen			

Für unsere Mitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen:
Der monatliche AMSEL – Newsletter:!

Vorschau

Tag der Arbeitslosen am 30. April

Am Tag der Arbeitslosen am Samstag, den 30. April gibt es am Eisernen Tor in Graz eine Veranstaltung mit Infotischen einiger Organisationen (AMSEL, GLB, KPÖ, Mehr für Care, Grüne, dieLinke Steiermark, ATTAC u.a.) Flyer verteilen, die Passant*innen informieren und Künstlerisches. Das Motto ist: Unterstützung des Volksbegehrens „Arbeitslosengeld rauf!“.

Besuche auch du uns am Eisernen Tor!

Es werden auch noch BetreuerInnen für unseren Infostand und Flyer-VerteilerInnen gesucht! Bitte melde dich!

Am 30.4. um 15 Uhr gibt es auf Radio Helsinki 92,6 MHz und Live-Stream auch eine **Sondersendung des Arbeitslosenstammtisches mit unserer Phönix!**

Vorschau Mai

Eintragungswoche Volksbegehren „Arbeitslosengeld rauf!“ vom 2. bis 9. Mai

Unterstütze auch du das Volksbegehren
für die Erhöhung der Nettoersatzrate beim Arbeitslosengeld
dauerhaft auf wenigstens 70 % -
und entsprechende Erhöhung der Notstandshilfe

Unterschreiben möglich:

**von 2. bis 9. Mai auf jedem Gemeindeamt, Bezirksservicestelle oder Magistrat-Amtshaus
oder mittels Bürgerkarte oder Handysignatur auch online: www.bmi.gv.at**

**Gleichzeitig kannst du auch das Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen
umsetzen“ unterschreiben!**

Veranstalter: ATTAC Graz, Südwind, AMSEL und Armutsnetzwerk Steiermark

Buchvorstellung: Klimasoziale Politik

13. Mai, 18:30 Uhr, Lendloft - Lendplatz 40, 8020 Graz

Präsentation und Diskussion mit Autor*innen am 13. Mai im Grazer Lendloft. Sei dabei!

Aus einer kritischen sozialwissenschaftlichen Perspektive beleuchten die Autor*innen dieses Sammelbandes, wie eine radikale Verbesserung der Lebensverhältnisse durch eine klimasoziale Politik aussehen kann. Von den menschlichen Grundbedürfnissen nach Gesundheit und einer schönen Wohnung, nach Mobilität und einem guten Einkommen ausgehend, werden konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, um eine sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Gesellschaft aufzubauen. Wie wir zu so einer Gesellschaft kommen, wird in den nächsten Jahren ein sehr umstrittenes und drängendes Thema werden.

Dieses Buch vereint Beiträge, die Wege aus der ökologischen und sozialen Sackgasse aufzeigen, es definiert die grundsätzlichen Begriffe, bildet verschiedene Zugänge ab und beschreibt nüchtern und ohne Alarmismus die jetzt notwendigen politischen Schritte.

Im Lendloft stellen Elisabeth Klatzer, Stefan Nabernegg und Lina Schmid ihre Buchbeiträge vor.

Moderation: Ulrike Peuerböck (Attac Graz)

Details: <https://www.attac.at/termine/details/buchvorstellung-klimasoziale-politik>

Willkommen

Wir dürfen unsere neuen AMSEL-Vereinsmitglieder Angi und Erika in unserer Runde herzlich begrüßen!

Thema

Europäische Bürgerinitiative Grundeinkommen braucht noch Unterschriften

Die Sammlung von Unterschriften läuft nur mehr bis 25.6.2022!!!

Unterschreibe auch du! Und leite die Info an deine Freundinnen und Freunde weiter!

<https://www.ebi-grundeinkommen.de/aktueller-stand-der-initiative/#top>

Veranstaltungen

Wolken ziehen vorüber

Erzählungen aus der Abstiegs-gesellschaft von Aki Kaurismäki in einer TiB-Bühnenbearbeitung

23. April, 5. - 7. Mai, 12. - 14. Mai, 19. - 21. Mai, 20:00 Uhr, Theater im Bahnhof,

Elisabethnergasse 27a, 8020 Graz

Kaurismäki reiht den Film als einen Teil in die „Trilogie der Verlierer“ ein. Auch bei uns geht es um Menschen die ihre Arbeit verlieren und in Schwierigkeiten geraten. Lauri und Ilona haben nicht viel Geld. Lauri hat gerade einen Fernseher auf Ratenzahlung gekauft, als das Paar die Arbeitslosigkeit trifft. Der Film erschien 1996. In unserer Auseinandersetzung fragen wir uns, wie es sich in Österreich im Jahre 2022 mit dem Thema Verlierer, Arbeit und Würde verhält. Neben der Filmerzählung verwenden wir Texte, die wir aus der Begegnung mit arbeitslosen Menschen in Graz entwickeln.

Das untersuchen wir mit dem Ensemble, ausgehend auch von Lakonie und der an Horvath erinnernden „Stille“, die etwas über den inneren Kampf der Figuren erzählt.

Theater Feuerblau - Denn sie wissen was du tust

6. Mai 7., 8., 13. - 15. Mai 2022, 20:00 Uhr, Kristallwerk, Viktor-Franz-Straße 9, 8051 Graz

„... Zeitgenössische Verschwörungsängste, Welt- und Wirtschaftspolitik verwebt die gelungene Produktion zum effektreichen Thriller ...“ Ute Baumhackl, Kleine Zeitung

„Nutzen sie eine Fitness App, in der Sie ihre gefahrenen Kilometer pro Tag nachvollziehen und ihren Fitness Fortschritt messen können? Werden Sie deswegen zu einem Verdächtigen in einem Verbrechen, nur weil sie zweimal an einem Tatort vorbeifahren?“

Ein investigativer Journalist recherchiert für seinen neuesten Artikel über Coltan und dessen Herkunft: dem Kongo. Das ist einem mächtigen Wirtschaftsunternehmen, das mit Rohstoffen handelt, ein Dorn im Auge. Es setzt alle Hebel in Gang, um ihn zu stoppen. Kann das Unternehmen den „digitalen Fußabdruck“ des Journalisten gegen ihn verwenden?

Wenn Algorithmen Zusammenhänge herstellen, wo real keine sind, hält die Datenkrake ihre Opfer im Netz gefangen und zieht die Schlinge immer enger. Die digitale Selbstverteidigung beginnt!

Packend, schnell und bedrohlich entwickelt sich das Stück und stellt aktuelle Fragen zwischen digitaler Überwachung und Algorithmen, zwischen News und Fake News.

Lesen im Internet

mosaik. Politik neu zusammensetzen

Preisexplosion: Warum wir eine Energie-Grundsicherung brauchen

Von Lisa Mittendrein und Martin Konecny

Angesichts des Ukrainekriegs steigen die Energiepreise stark an. Als Antwort senkt die Regierung Energieabgaben und erhöht die Pendlerpauschale. Das ist sozial ungerecht und reicht nicht aus.

Was es jetzt braucht, ist eine echte Energie-Grundsicherung

weiterlesen: <https://mosaik-blog.at/energie-grundsicherung-energiepreise-klimakrise/>

Zum Nachschauen im Internet

Arbeitslosenver(un)sicherung? Vor einer Richtungsentscheidung über Arbeitslosengeld und Arbeitsmarktpolitik?

Ein Online-Vortrag von Assoz.Unv.Prof.Dr Roland Atzmüller vom Institut für Soziologie an der Joh. Kepler-Universität in Linz

Er beleuchtet den aktuellen Konflikt um die Höhe des Arbeitslosengeldes und die Zukunft der Arbeitsmarktpolitik aus sozialwissenschaftlicher Sicht.

Hier zum Nachschauen: <https://www.dorftv.at/video/37263>

Arbeitslosentreff - Termine

Donnerstag (14-tägig) alle ungeraden Wochen
In der Pizzeria Contra Punto, Kosakengasse 9, 8020 Graz
Donnerstag, 28. April und 12. Mai 2022, 17 Uhr

Die Möglichkeit für Menschen ohne bezahlte <Erwerbs->Arbeit oder anderen prekären Einkommensverhältnissen, sich ungezwungen zu treffen und Informationen auszutauschen!

Arbeitslosenstammtisch auf Radio Helsinki

Donnerstag, 21. April und 5. Mai 2022
Achtung NEU: von 20:00 bis 21:00 Uhr,
Wiederholung am darauffolgenden Dienstag 6:30 bis 7:30 Uhr
FM 92,6 von und mit phönix und/oder wodt

Impressum: Verein AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen
ZRV 997924295

Post: Verein AMSEL, Peierlhang 9/7, 8042 Graz; AMSELfön: 0699/815 37 867,
Bankverbindung: IBAN: AT54 6000 0005 1001 8389
office@amsel-org.info, www.amsel-org.info

Diesen Newsletter bekommen alle AMSEL-Mitglieder, Interessierte sowie Personen aus Medien und Politik.
Abbestellung bitte per Mail.

Wenn ihr Menschen kennt, die gerne regelmäßig über die AMSEL-Aktivitäten informiert werden wollen,
BITTE eine AMSEL-Mitgliedschaft empfehlen oder auf unsere HP verweisen.